

„Arzneimittelengpässe in der Onkologie. Management verbessert – Bedrohung bleibt“

Pressekonferenz

DGHO Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie e. V.

Dienstag, 26. November 2019, 11:00 bis 12:30 Uhr

Tagungszentrum im Haus der Bundespressekonferenz

Raum 1 – 2, Schiffbauerdamm 40/Ecke Reinhardtstraße 55, 10117 Berlin

- Moderation:** Prof. Dr. med. Michael Hallek, Köln
(Geschäftsführender Vorsitzender der DGHO)
- 11:00 – 11:10 Uhr** **Begrüßung und Einleitung**
Prof. Dr. med. Michael Hallek, Köln
(Geschäftsführender Vorsitzender der DGHO)
- 11:10 – 11:25 Uhr** **Versorgungsrelevante Engpässe
in der Onkologie im Jahr 2019**
Prof. Dr. med. Bernhard Wörmann, Berlin
(Medizinischer Leiter der DGHO)
- 11:25 – 11:40 Uhr** **Herausforderungen an die Apotheken**
Prof. Dr. Martin Schulz, Berlin
*(Vorsitzender der Arzneimittelkommission
der Deutschen Apotheker, AMK)*
- 11:40 – 11:55 Uhr** **Verbesserung des Managements
auf behördlicher Ebene**
Prof. Dr. med. Karl Broich, Bonn
*(Präsident des Bundesinstituts für Arzneimittel
und Medizinprodukte, BfArM)*
- 11:55 – 12:10 Uhr** **Forderungen zur Vermeidung
von Arzneimittelengpässen**
Michael Hennrich, MdB, Berlin
*(Mitglied der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen
Bundestag, Obmann im Ausschuss für Gesundheit)*
- 12:10 – 12:30 Uhr** **Zusammenfassung und Diskussion**
Prof. Dr. med. Michael Hallek, Köln
(Geschäftsführender Vorsitzender der DGHO)